

GEMEINDE STEINEN ORTSTEIL HÄGELBERG BEBAUUNGSPLAN „ZIEGELACKER“

M.1:500



ZEICHENERKLÄRUNG:

ALLGEMEIN

- BESTEHENDE GEBÄUDE
- BESTEHENDE GEBÄUDE VOM PLANER NACHGETRAGEN
- BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- WEGFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- HÖHENSCHICHTLINIEN
1m HÖHENABSTAND

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 1-11 BauNVO

- WA ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
- WVA ALLGEMEIN WOHNGEBIET (EINFACHER BEBAUUNGSPLAN)
- GE GEWERBEGEBIETE
- SO SONDERGEBIETE

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO

- 0,6 GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
- 0,3 GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)

- Z ZAHL DER VOLLGESCHOSSE:
 - III ALS HÖCHSTGRENZE
 - III ZWINGEND

- ART DER GESCHOSSE:
 - DG DACHGESCHOSS
 - SG SOCKELGESCHOSS

BAUWEISE

§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 u. 23 BauNVO

- ED NUR EINZEL- u. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- E NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
- D NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- o OFFENE BAUWEISE
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- a ABWEICHENDE BAUWEISE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN:
 - FIRST- bzw. GEBÄUDERICHTUNG ZWINGEND
 - FIRST- bzw. GEBÄUDERICHTUNG WAHLWEISE
 - GEBÄUDEVERSATZ ZWINGEND

- DACHFORM:
 - SD SATTELDACH
 - FD FLACHDACH

NUTZUNGSSCHABLONE:	
NUTZUNGSART	GESCHOSSZAHL
GRUNDFLÄCHEN- ZAHL	GESCHOSSFLÄCHEN- ZAHL
BAUMASSENZAHL	BAUWEISE
DACHFORM	DACHNEIGUNG

- FLÄCHEN GLEICHER NUTZUNG

GEMEINBEDARF

§ 9 Abs. 1 Nr. 5 u. Abs. 6 BauGB

- FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF
- SOZIALE ZWECKE

VERKEHRSFLÄCHEN

§ 9 Abs. 1 Nr. 11 u. Abs. 6 BauGB

- FLÄCHE FÜR ÜBERÖRTL. VERKEHRSANLAGEN
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN:
 - GEHWEG
 - FAHRBAHN
 - SCHRAMMBORD
- STRASSENABGRENZUNGSLINIEN
- P RUHENDER VERKEHR
- VERKEHRSFLÄCHE MIT BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG

- ANSCHLUSS AN DIE VERKEHRSFLÄCHEN:
 - EINFAHRT/AUSFAHRT ZWINGEND
 - BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT

VERSORGUNGSANLAGEN

§ 9 Abs. 1 Nr. 12 u. 14 u. Abs. 6 BauGB

- FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN
- ELEKTRIZITÄT (TRAFOSTATION)
- SCHUTZSTREIFEN
- LEITUNGEN:
 - § 9 Abs. 1 Nr. 13 u. Abs. 6 BauGB
 - OBERRIRDISCH
 - UNTERIRDISCH

GRÜNFLÄCHEN

§ 9 Abs. 1 Nr. 15 u. Abs. 6 BauGB

- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- VERKEHRSGRÜN
- UFERBEGLEITGRÜN
- PARKANLAGE
- ÖFFENTLICHER SPIELPLATZ
- PRIVATE GRÜNFLÄCHE
- KISPI PRIVATER KINDERSPIELPLATZ

WASSERFLÄCHEN

§ 9 Abs. 1 Nr. 16 u. Abs. 6 BauGB

- WASSERFLÄCHEN
- WASSERSCHUTZGEBIET
- OFFENER BACHLAUF

AUFSCÜTTUNG UND ABGRABUNG

§ 9 Abs. 1 Nr. 17 u. Abs. 6 BauGB

- FLÄCHEN FÜR AUFSCÜTTUNGEN
- FLÄCHEN FÜR ABGRABUNGEN

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

§ 9 Abs. 1 Nr. 18 u. Abs. 6 BauGB

- LANDWIRTSCHAFT
- FORSTWIRTSCHAFT

LANDSCHAFT

§ 9 Abs. 1 Nr. 20 u. 25 u. Abs. 6 BauGB

- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON:
 - BÄUMEN
 - STRÄUCHERN
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUR ERHALTUNG VON:
 - BÄUMEN
 - STRÄUCHERN
- WALDGRENZE

SCHUTZGEBIETE



STADTERHALTUNG

§ 9 Abs. 6 BauGB

- KULTURDENKMAL
- ABBRUCH

SONSTIGE PLANZEICHEN

- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR:
 - (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 u. Nr. 22 BauGB)
- St STELLPLÄTZE
- Ga GARAGEN

- MIT RECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 21 u. Abs. 6 BauGB)

- GR GEHRECHT
- FR FAHRRECHT
- LR LEITUNGSRECHT

- MIT GEGENSEITIGEN NUTZUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 21 u. Abs. 6 BauGB)

- VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE:
 - FLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 10 u. Abs. 6 BauGB)
 - SCHUTZFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 u. Abs. 6 BauGB)

- FLÄCHEN ZUR HERSTELLUNG DES STRASSENKÖRPERS (§ 9 Abs. 1 Nr. 26 u. Abs. 6 BauGB)

- AUFSCÜTTUNG } BOSCHUNG AUF PRIVATGRUNDSTÜCKEN
- ABGRABUNG }

- STÜTZMAUER

- SICHTDREIECK, VON SICHTHINDER- NISSEN JEDER ART - HÖHER ALS 0,8m ÜBER FAHRBAHN - FREIZUHALTEN

- VERKEHRSFLÄCHE PLATZARTIG GESTALTET

- GRENZE RÄUML. GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)

- ABGRENZUNG VON UNTERSCHIEDLICHER ART UND MASS DER BAUL. NUTZUNG (§ 16 Abs. 5 BauNVO)

- SONSTIGE ABGRENZUNGEN

- GEPLANTE GEBÄUDE MIT SATTELDACH (GESTALTUNGSPLAN)

- BEREICH DER FLÄCHEN FÜR BESONDERE BAULICHE SICHERUNGSMASSNAHMEN (SIEHE GEOLOGISCHES GUTACHTEN v. 14.12.90)

FÜR DIE ERARBEITUNG DES PLANENTWURFS

LÖRRACH, DEN 04. 06. 1991 / 08.10.1991

PLANUNGSGRUPPE SÜD-WEST

BÜRO FÜR STADTPLANUNG UND ARCHITEKTUR
DIPLOM-ING. H. R. GÜDEMANN - FREIER ARCHITEKT
7850 LÖRRACH - TURMSTR. 22 TEL. 07621/23 00

GEZ KIE/JÜ

VERFAHRENSÜBERSICHT

BÜRGERBETEILIGUNG GEMÄSS § 11 Abs. 1 BauGB
GEMEINDERATSBESCHLUSS AM 11. 07. 1989
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG AM 16. 08. 1989
DARLEGUNG VOM 18. 09. 1989 BIS 04. 10. 1989
ANHÖRUNG AM 22. 09. 1989

STEINEN, DEN 11. 03. 1992

BÜRGERMEISTER *H. Kammhöpf*

DIE GEMEINDE HAT NACH § 10 BauGB DIESEN BEBAUUNGSPLAN AM 11. 03. 1992 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

STEINEN, DEN 11. 03. 1992

BÜRGERMEISTER *H. Kammhöpf*

DIE GEMEINDE HAT AM 22. 09. 1988 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN

STEINEN, DEN 11. 03. 1992

BÜRGERMEISTER *H. Kammhöpf*

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS AM

(INKRAFTTRETUNG)

DER ENTWURF DIESES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MONATS VOM 27.06.91 BIS 29.07.91 EINSCHLIESSLICH ÖFFENTLICH AUSGELEGEN (§ 3 Abs. 2 BauGB). ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG SIND AM 19.06.91 ÖRTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN (1. OFFENLEGUNG)

STEINEN, DEN 11. 03. 1992

BÜRGERMEISTER *H. Kammhöpf*

DER ENTWURF DIESES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MONATS VOM 31.10.1991 BIS 02.12.1991 EINSCHLIESSLICH ÖFFENTLICH AUSGELEGEN (§ 3 Abs. 2 BauGB). ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG SIND AM 23.10.1991 ÖRTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN (2. OFFENLEGUNG)

STEINEN, DEN 11. 03. 1992

BÜRGERMEISTER *H. Kammhöpf*

ÄNDERUNGEN IM PLANFESTSTELLUNGSVERFAHREN

NR	DATUM	GEZ	IM BEREICH DER STRASSENKUNTE
1	08.10.1991	RU	ÄND. NACH 1.0L (FUSSWEG)
2			
3			
4			
5			
6			

ÄNDERUNGEN NACH INKRAFTTRETUNG

NR	DATUM	GEZ	IM BEREICH DER STRASSENKUNTE	NACH § 11 BauGB	NACH § 13 BauGB	GEMEINDE
1						
2						
3						
4						
5						
6						

BEI ÄNDERUNGEN NACH § 11 SIEHE VERFAHRENSÜBERSICHT DER ÄNDERUNG